

Telefon: 0761/882-4414
Telefax: 0761/882-4419
Email : freiburg-sued.prev.skb@polizei.bwl.de
Az. : GAW/0529987/2012
Datum : 30.03.2012

Liebe Fußballfreunde des 1. FC Nürnberg!

Willkommen zum Spiel der 1. Bundesliga in Freiburg !

Vor dem Saisonspiel der Spielzeit 2011/2012 Ihrer Mannschaft beim SC Freiburg am Samstag, den 07.04.2012, können wir den Fußballfans folgende Informationen mitteilen:

An- / Abreise zum Stadion:

Mit Reisebussen anreisende Fans können direkt zum Gästeeingang fahren. Die Busse werden dann im Bereich des Mage-Solar-Stadions geparkt und rechtzeitig vor Spielende wieder zum Gästeeingang gebracht.

Mit der Bahn regulär anreisende Gäste haben vom Hauptbahnhof aus die Möglichkeit, mit der Linie 1 der Straßenbahn bis zur Haltestelle Römerhof zu fahren. Von dort aus ist das Stadion bequem zu Fuß in 5 Minuten zu erreichen. Bereits vorhandene Eintrittskarten berechtigen zur kostenlosen Hin- und Rückfahrt mit diesen Straßenbahnen.

Individuelle Anreise:

Individuell anreisende Gästefans möchten wir darauf hinweisen, dass das Mage-Solar-Stadion mitten in einem Wohngebiet liegt. Parkplätze in direkter Stadionnähe sind nicht vorhanden.

Von der Autobahn A 5, über die Ausfahrt Freiburg Mitte, können Sie verschiedene ausgeschilderte Park & Ride-Parkplätze problemlos erreichen. Benutzen Sie bitte dann die Straßenbahnen in Richtung Freiburg-Littenweiler bis zur Haltestelle „Römerhof“ (Linie 1).

Erreichbarkeit der Polizei am Spieltag:

Im Einsatz erreichen Sie mich über die Telefonnummer 0761-38551-250 / -251 oder über die Polizeiwache im Stadion. Machen Sie bitte davon Gebrauch, wenn es im Verlauf der An-/Abreise oder im Stadion Fragen oder Probleme gibt oder sonst Unterstützungs- und Klärungsbedarf besteht.

Ziele der Polizei Freiburg:

Die Polizei Freiburg ist neutral. Insbesondere ist mir der Hinweis wichtig, dass Sie als Gästefans von uns gleich behandelt werden, wie die Heimfans des SC Freiburg.

Bei Fragen zu den geltenden Bestimmungen im Stadion setzen Sie sich bitte mit dem Sicherheitsbeauftragten des SC Freiburg, Herrn Günther Drescher, über die Geschäftsstelle des Vereins in Verbindung.

Einige wichtige Hinweise möchten wir Ihnen im Hinblick auf negative Begleitscheinungen im Zusammenhang mit Fußballbegegnungen geben:

In Freiburg sind sportbegeisterte, friedliche Fußballfans, die Ihre Mannschaften anfeuern und unterstützen, immer gerne gesehen und stets herzlich willkommen. Das Stadion bietet eine gute Kulisse für ein stimmungsvolles Fußballerlebnis.

Gegenüber gewaltbereiten und gewalttätigen Personen gehen wir jedoch entschlossen und konsequent vor! Gleiches gilt bei Gewalt gegen Sachen und ungebührlichem Verhalten.

Ein besonderer Gefahrenhinweis zum Thema Pyrotechnik:

Wir bitten die Fans eindringlich, als gute Gäste auf die Verwendung von Pyrotechnik im Mage-Solar-Stadion und in dessen Umfeld zu verzichten. Das Mitführen und Abbrennen von Pyrotechnik führt ausnahmslos zu erheblichen strafrechtlichen Konsequenzen und zu einem bundesweiten Stadionverbot.

Rassismus und Fremdenfeindlichkeit von Fußballfans im Stadion:

Gemeinsam mit den Fans stellt sich der SC Freiburg und die Polizei aktiv gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Wir freuen uns gemeinsam mit den SC Fans über jeden Gastfan, der durch sein Auftreten und Verhalten einen Beitrag gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit leistet! Als Fussballfan hier genau hinzuschauen und klar Stellung zu beziehen, ist und bleibt unverzichtbar. Den Unverbesserlichen sei gesagt, dass wir rassistisch / fremdenfeindlich motivierte Straftaten konsequent verfolgen.

Hinweise zu den bei Heimspielen des SC Freiburg praktizierten Sicherheitsvorkehrungen im Gästefanbereich:

Der Zugang zum Gästefanbereich (Sitz und Stehplätze) wird über einen Sicherheitsdienst des Vereins kontrolliert. Zusätzlich überwachen Einsatzkräfte der Polizei den Einlass.

Im Gästefanbereich, Stehplatz und Sitzplatz, sind Einsatzkräfte der Polizei während des ganzen Spiels präsent.

Sobald es zu Schwierigkeiten kommt, wird nicht nur der Sicherheitsdienst oder Ordnungsdienst sondern gegebenenfalls auch die Polizei direkt auf die Fans zugehen.

Blockfahnen und Transparente können am Gästeeingang abgegeben werden. Es erfolgt ein Auslegen im Innenbereich des Stadions vor dem Gästefanbereich.

Doppelhalter und größere Fahnen sowie Stangen sind wegen vieler negativer Erfahrungen im Zusammenhang mit Pyrotechnik und Gewalt ebenfalls nicht im Gästefanbereich erlaubt.

Eine Plattform für einen Vorsänger ist im Gästefanbereich nicht vorhanden.

Im Sitzplatzbereich (Block K) werden immer wieder die ersten Reihen von Gästefans belegt, die während des gesamten Spiels auf den Sitzen stehen. Es kommt dabei regelmäßig zu Schwierigkeiten mit den Besuchern der nachfolgenden Sitzreihen sowie zu Beschädigungen an den Sitzschalen.

Aus diesem Grund erfolgt eine frühzeitige Einflussnahme auf die Sitzbelegung durch den Sicherheitsdienst.

Hinweise an Personen mit Stadionverbot

Der räumliche Geltungsbereich der Stadionverordnung für den Bereich des Mage-Solar-Stadions umfasst den gesamten umfriedeten Bereich des Stadions sowie den durch folgende Straßen begrenzten Bereich um das Mage-Solar-Stadion: Kartäuserstraße – Sandfangweg – Wilhelm-Dürr-Straße – Hansjakobstraße – Heinrich-Heine-Straße – Verbindungsstück Schwarzwaldstraße zur Kartäuserstraße.

Der o.g. Bereich ist somit auch der Geltungsbereich der ausgesprochenen Stadionverbote. Da das Stadion in Mitten eines Wohngebietes liegt, gibt es in unmittelbarer Nähe außerhalb dieses Geltungsbereiches keine Gaststätten o.ä. in welchen Fußballbundesligaspiele übertragen werden.

Hinweise zum Alkohol- und Glasverbot

Nach der Stadionverordnung ist es verboten im Stadion sowie auf dem Stadionvorplatz des MAGE-Solar-Stadion, Gegenstände aus zerbrechlichem, splitterndem oder hartem Material mitzuführen.

Aus diesem Grunde bitten wir Sie, aus Sicherheitsgründen, auf das Mitführen von Glasflaschen und Gläsern auch im Stadionumfeld zu verzichten und diese nach Ankunft im Reisebus zu belassen.

Die Polizei Freiburg wird dieses Glasverbot zusammen mit dem Ordnungsdienst kontrollieren.

Ich wünsche allen Fußballfreunden eine gute An- und Abreise, ein sportliches und faires Bundesligaspiel und einen angenehmen Aufenthalt in Freiburg.

Freundliche Grüße

Thomas Zink
Einsatzleiter der Polizei